

Die Charts des Tages: Aurubis, Fuchs Petrolub Vz.



Informationen für Anleger

DailyMarketFAX

Ausgabe 5257 – Mittwoch, 28. November 2018



Zum DAX



Analyse

Vor dem G20-Treffen am Wochenende, der u.a. das Thema US-Zölle auf chinesische Güter zum Inhalt hat, herrscht weiter eine abwartende Haltung, insb. wegen der unberechenbaren Art des US-Präsidenten. Der DAX ging also in Wartestellung, die Tagesbandbreite war entsprechend gering (knapp 80 Punkte). Nach dem bullischen Montag verging somit der zweite Tag in Folge ohne nennenswerte Bewegung (Konsolidierung). Der DAX wird von oben durch den September-Korrekturtrend gedeckelt, von unten stützt das Montag-Gap (und die bullische Divergenz, vgl. unterer Chart). Eine Marke dürfte spätestens nach dem Wochenende (bzw. vorher, wenn der US-Präsident wieder twittert) brechen.

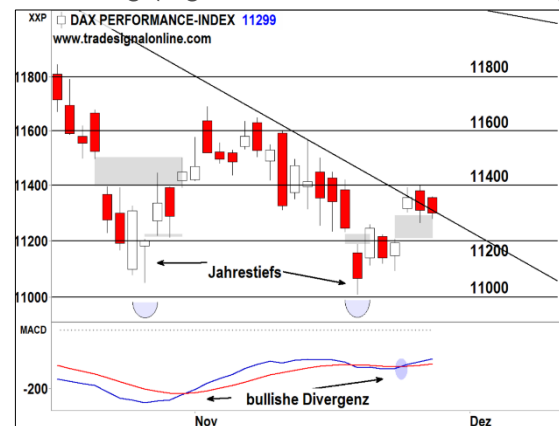
Prognose

Damit gibt es keine Veränderung zu gestern, da es (noch) zu keiner Entscheidung kam. Unter 11.400 ist die Erholung latent bedroht, darüber wären mindestens 200 Punkte Platz zur 11.600/11.700 (Stichwort: Weihnachtssrallye). Auch ein Abstoßen bei nochmaligem Anlauf der 11.200 ist vorstellbar.

DAX (wöchentliche Candlesticks & MACD)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	11298,88
Veränderung zum Vortag	-0,09%
Ziel	---
Analytisches Stoploss	---
Kurzfristig	→↗
Mittelfristig	↘
Langfristig	↘→

Niemals ohne Stoploss!

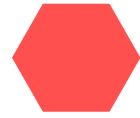
Staud Research informiert

30.11.2018 Wieland Staud in der FAZ
07.12.2018 Wieland Staud in der FAZ



MDAX-Aktien

Aurubis



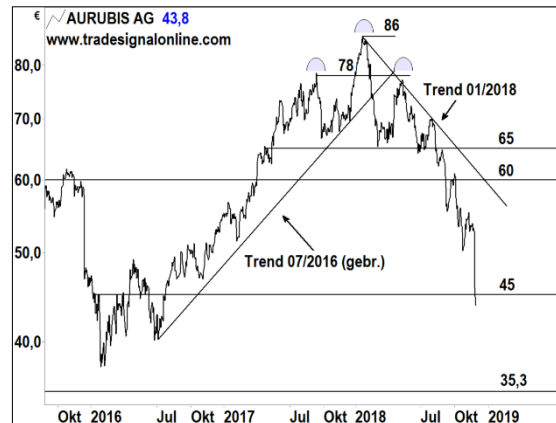
Analyse

Im Mai kamen die Bullen nicht über 78 Euro (den 2017er Hochs) hinaus. Der Rückläufer vom 65-Euro-Support prallte an der Verlängerung des gebrochenen 07/2016-Trendkanals ab (Pullback). Ein unscheinbares Mini-Gap (15.05.) leitete den neuen Abwärtstrend ein, der sich allerdings bis Anfang August noch gut versteckte. Erst dann fiel die Aktie unter die 65-Euro-Unterstützung (und unter unser Stoploss) und mit neuem Tief war der Abwärtstrend etabliert. Fatale Entwicklung in der aktuellen Woche: Nach einer (erneuten) Gewinnwarnung am Montag (über 13% Tagesverlust) krachte der Kurs durch den langfristigen 2003er Trend. Die Wochenkerze zeigt die Panik.

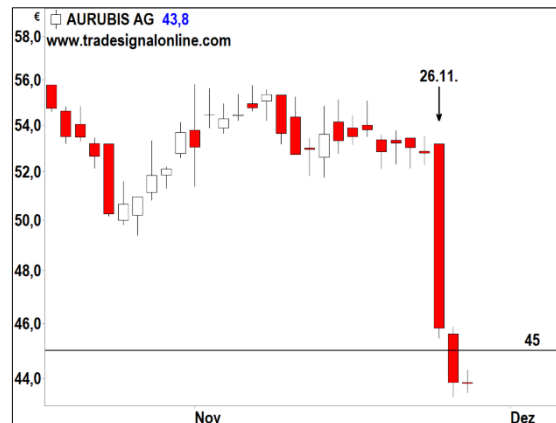
Prognose

Bei 40 und 35 Euro liegen die nächsten Haltebereiche. Nach der sehr bearishen Kerzenlage ist eher ein zügiges Ansteuern der tieferen Marken zu erwarten. Überraschend wäre eine Vollbremsung bereits bei 41 Euro, trotz stark überverkaufter Lage.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	43,82 €
Ziel	---
Analyt. Stoploss (64,5 €)	Getroffen
Kurzfristig	↔
Mittelfristig	↘

DailyMarketFAX Ausgabe 5120, 16.05.2018



MDAX-Aktien

Fuchs Petrolub Vz.



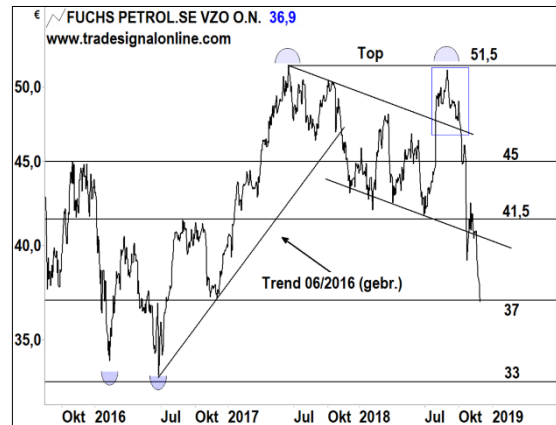
Analyse

Die Fuchs Petrolub-Aktie leistete sich eine entscheidende Schwäche, die dann nachhaltige Auswirkungen auf den Kurs hatte: Anfang August brach sie aus dem 2017-Konsolidierungskanal aus und kam fast an ihr Allzeithoch (51,91 Euro) heran. Doch weder konnte sie es brechen noch wurde es von Anschlusskäufen zementiert, im Gegenteil: Die Bullen verloren im vermeintlichen Pullback die Kraft, in der ersten Oktoberwoche mussten sie den Rückfall in den Kanal hinnehmen. Die Aktie geriet anschließend – nicht unerwartet – richtig ins Trudeln und durchbrach den Kanal im November auf der Unterseite. Die Aussicht auf unser Ziel (60 Euro) wurde obsolet. Im primären Bild ist ein großes Top an den Allzeithochs entstanden. Die Aktie kann zwar noch auf ein bis zwei Unterstützungen bauen (37/33 Euro), ist nun aber nach dem Debakel an den Bestmarken stark angeschlagen.

Prognose

Eine Erholung von 37 Euro ist aufgrund der deutlichen Abgaben durchaus möglich, von einer Bodenbildung fehlt aber jede Spur. Daher wird sich früher oder später der Abwärtstrend bis auf mindestens 33 Euro fortsetzen.

Mittelfristig (tägliche Schlusskurse)



Kurzfristig (tägliche Candlesticks & MACD)



Kurs	36,94 €
Ziel	---
Analyt. Stoploss (44 €)	getroffen
Kurzfristig	→ ↘
Mittelfristig	↘

DailyMarketFAX Ausgabe 5188, 22.08.2018



Wissenswertes & Wichtiges

Das neue DailyMarketFAX

Es will vor allem informativer, dezenter, etwas umfangreicher, klarer strukturiert und leichter lesbar sein.

Umfang des neuen DailyMarketFAX

Im neuen DailyMarketFAX finden Sie pro Ausgabe zwei vollwertige Einschätzungen mit jeweils zwei Charts. Das gibt uns die Chance, besser auf das einzugehen, was wir in den Charts beobachten.

StaudReport vs. DailyMarketFAX

Wir streben eine Aufgabenteilung an: Das DailyMarketFAX wird sich in erster Linie der täglichen Einschätzung des DAX und von Einzelwerten (s.u.) widmen. Ziel des StaudReport ist es, zuverlässig einen kompletten Überblick über alle relevanten Finanzmärkte zu geben. Dabei wird es montags zu Überschneidungen kommen. Die DAX-Prognose im DailyMarketFAX wird sich z.B. nicht sinnvoll von der DAX-Prognose im StaudReport unterscheiden können und dürfen. (Der Preis für unsere KombiAbos berücksichtigt diesen Aspekt.)

Was ist wann im DailyMarketFAX?

Die Schwerpunkte unsere Analysen sind:

Montags: Aktien aus aller Welt
Dienstags: Aktien aus dem TecDAX
Mittwochs: Aktien aus dem MDAX
Donnerstags: US-Aktien
Freitags: Aktien aus dem DAX

Zu unseren (Prognose-) Pfeilen

„Unsere“ Pfeile wollen einen kurzen, prägnanten und widerspruchsfreien Überblick über unsere Einschätzung des betreffenden Wertes geben. Worte werden manchmal nicht eindeutig genug sein. Pfeile hingegen lassen kaum Interpretationsspielraum. Die Prognosepfeile finden Sie

in den letzten beiden Zeile der Tabelle unter den Grafiken: Der erste Pfeil steht für unsere Einschätzung der kurzfristigen Zukunft (ca. sechs bis zwölf Wochen), der zweite für unsere Erwartung an die mittelfristige Entwicklung (ca. sechs Monate).

Preise (Privatkunden)

JahresAbonnement	659,00 Euro
QuartalsAbonnement	179,00 Euro
MonatsAbonnement	69,00 Euro

Ansichtsexemplare

Wir stellen jedem Interessenten auf Anfrage gern bis zu drei Ansichtsexemplare des DailyMarketFAX kostenfrei und unverbindlich zur Verfügung. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich mit einem MonatsAbonnement ein Bild von unserer Leistung zu machen.

Erscheinungsweise

Das DailyMarketFAX erscheint börsentäglich bis 19.00 Uhr. Es erscheint nicht an gesetzlichen Feiertagen.

In Urlaubs-, Ferien- & Krankzeiten ...

... kann ausnahmsweise entweder nur der StaudReport oder das DailyMarketFAX erscheinen. Beide Publikationen können sich in diesen Zeiten gegenseitig „vertreten“. (Alternativ kann sich auch der Umfang beider Publikationen reduzieren.) Dies wird höchstens sechs bis acht Wochen p.a. der Fall sein. Wir werden versuchen, Sie jeweils im Vorfeld über diese „Vertretungszeiten“ zu informieren. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verfasser: Volker Jankowski

(IK) Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit investiert.



Haftung für Informationen

Staud Research übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Diese stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Finanzprodukten dar. Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Staud Research bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen kann gleichwohl nicht übernommen werden.

Leser, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Staud Research übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weisen wir hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken bis hin zum Totalverlust gegenüber.

Nur Verbraucher, die gem. § 37d WpHG die bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden haben sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Kunde handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.

Haftung für höhere Gewalt

Staud Research haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (z.B. Streik, Aussperrung, Verkehrsstörung, Verfügungen von hoher Hand im In- oder Ausland) eintreten.

Urheberrecht

Das beigelegte Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, bei der Staud Research GmbH. Die Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise oder dem Geiste nach, ist grundsätzlich nicht gestattet. Jede Weiterleitung, Weiterverbreitung oder Veröffentlichung des DailyMarketFAX, auch auszugsweise, setzt das vorausgegangene Einverständnis der Staud Research GmbH voraus. Alle Rechte vorbehalten.

www.staud-research.de

© Staud Research GmbH